

Nachruf auf Iignes Ponto



Iignes Ponto

10. Juli 1929 – 6. Dezember 2020

Die Jürgen Ponto-Stiftung zur Förderung junger Künstler trauert um Iignes Ponto. Sie war seit Gründung der Stiftung bis 2011 stellvertretende Vorsitzende des Kuratoriums. Andreas de Maizière, Vorsitzender des Kuratoriums, erklärt hierzu: „Iignes Ponto war die erfolgreich treibende Kraft bei der Gründung der Jürgen Ponto-Stiftung. Sie rief nach der Ermordung ihres Mannes Jürgen Ponto durch Terroristen der Rote Armee Fraktion 1977 spontan dazu auf, anstelle von Blumen und Kränzen für die künstlerische Jugend im Lande zu spenden. Dies war die Geburtsstunde der Jürgen Ponto-Stiftung. Durch sie haben seither hunderte Künstlerinnen und Künstler finanzielle Unterstützung und den Segen der Aufmerksamkeit erfahren dürfen. Iignes Ponto hat bis zuletzt daran Anteil genommen.“

Nicht nur die Jürgen Ponto-Stiftung, sondern alle, denen die Förderung junger Künstlerinnen und Künstler am Herzen liegt, sind Iignes Ponto zu großem Dank verpflichtet. Wir werden ihr Andenken stets in Ehren halten.